

FESTKOLLOQUIUM

anlässlich der feierlichen Ehrenpromotion von
Prof. Dr. Hansjochem AUTRUM
am 5. Mai 1988

Verehrte Festkolloquiumsgäste,
Hochverehrte Festkolloquiumszentralgestalt,
lieber Herr Autrum,
Kolleginnen und Kollegen,
Kommilitoninnen und Kommilitonen,
meine Damen und Herren,

die Universität Regensburg ist äußerst zurückhaltend beim Verleihen der Würde eines Ehrenmitgliedes. Die Fakultäten der Universität Regensburg sind äußerst zurückhaltend beim Verleihen der Ehrendoktorwürde. Wenn heute die Ehrenpromotion unseres überaus geschätzten Ehrenmitgliedes Hansjochem Autrum erfolgt, so ist dies ein für die Universität Regensburg singulärer Vorgang.

Ich wüßte niemanden, der einer doppelten Ehrung an dieser Universität so würdig

- 2 -

wäre wie Sie, lieber Herr Autrum. Ich wüßte niemanden, durch dessen doppelte Ehrung wir uns selbst in so bemerkenswerter Weise ehren könnten, und ich danke Ihnen deshalb für die Auszeichnung, die Sie uns und insbesondere der Naturwissenschaftlichen Fakultät III erweisen, indem Sie sich in Regensburg ein zweites Mal auszeichnen lassen.

Die schwierige, ja kaum lösbare Aufgabe, Hansjochem Autrums wissenschaftliche Leistungen in einer gerafften Laudatio zu skizzieren, fällt meinem Nachredner zu. Ein Problem sui generis wäre es, Herrn Autrums bedeutsames Wirken in vielen bedeutsamen Ämtern auf den Gebieten der Wissenschaftsorganisation, der Wissenschaftsförderung und der Forschungspolitik in kurzer Form darzustellen. Glücklicherweise brauche ich diese Aufgabe beim heutigen Anlaß nicht zu lösen. Im Rahmen meines kurzen Grußwortes kann es genügen, Ihnen, lieber Herr Autrum, wieder einmal von Herzen zu danken für das, was Sie - in einem Teilbereich Ihres vielfältigen erfolgreichen Wirkens - zu Gunsten

der Universität Regensburg geleistet haben als Mitglied des Gründungsausschusses, als Vorsitzender unseres Strukturbirates, beim Aufbau der Sie heute ehrenden Fakultät, als Mitglied unseres Kuratoriums und ganz allgemein als Ratgeber. Ich danke Ihnen auch dafür, daß Sie sich uns verbunden fühlen und wir uns Ihnen verbunden fühlen dürfen.

Wie ich Ihnen schon des öfteren sagen durfte: Die Universität Regensburg wäre nicht die erfolgreiche Neugründung geworden, die sie ist, hätte es Sie nicht gegeben.

Ich begrüße Sie sehr herzlich zum heutigen Festkolloquium. Mein Gruß und mein Dank gilt ebenso allen anderen, insbesondere den von auswärts angereisten Teilnehmerinnen und Teilnehmern an dieser heutigen Veranstaltung, die uns allen sicherlich in bester Erinnerung bleiben wird.